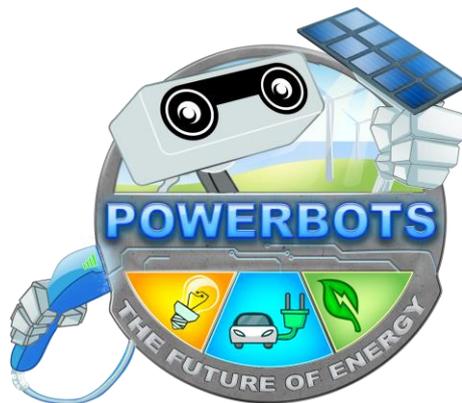




Ablauf der Regular Category in der WRO-Saison 2021

– Präsenzwettbewerbe –



Offizieller Organisator der
World Robot Olympiad in Deutschland

1 Hinweise zur aktuellen Situation

Die Situation rund um die Coronapandemie macht eine Anpassung der sonst üblichen Wettbewerbskonzepte in der Regular Category notwendig, sodass Wettbewerbe im Jahr 2021 stattfinden können. Im März haben wir bereits veröffentlicht, dass neben Präsenzwettbewerben auch hybride Veranstaltungen möglich sind, die sowohl als Ersatz für ausgefallene Wettbewerbe dienen, aber auch direkt zur Anmeldung freigegeben sind. Im Folgenden sind die Abläufe für Präsenzwettbewerbe beschrieben.

Fragen zu den Regeln? Nutze unseren **Online-FAQ-Bereich** und schaue, ob bereits jemand die gleiche Frage hatte oder stelle eine neue Frage bequem über das Formular unter <https://www.worldrobotolympiad.de/faq>

2 Präsenzwettbewerbe

Bei den Präsenzwettbewerben verfolgen wir das Ziel, dass die wichtigsten Kernelemente (Überraschungsaufgabe, mehrere Wettbewerbsläufe, Bauphasen zum Anpassen und Verbessern des Roboters) erhalten bleiben, wir aber gleichzeitig mehr Flexibilität bei der Gestaltung des Wettbewerbsablaufes gewinnen. Für die Saison 2021 gelten in der Regular Category daher folgende, abweichende Regelungen:

- Es findet generell kein Zusammenbau des Roboters aus Einzelteilen statt. Der Roboter kann also zu jedem Wettbewerb fertig aufgebaut mitgebracht werden.
- Die Anzahl an Wettbewerbsrunden kann von 4 auf 3 Runden reduziert werden. Für die Bewertung werden weiterhin die beiden besten Wertungsläufe addiert.
- Die Länge der Bauphasen kann verkürzt werden, da kein Zusammenbau des Roboters stattfindet:
 - 1. Bauphase: 60 – 120 Minuten
 - 2. Bauphase: 30 – 60 Minuten
 - 3. Bauphase: 30 Minuten
 - 4. *Bauphase: 30 Minuten (nur sofern 4 Wertungsrunden stattfinden)*
- Alternativ ist es möglich eine durchgehende Bauphase von 120 bis 180 Minuten zu verwenden, in der jedes Team flexibel die eigenen Wertungsläufe anmelden und durchführen kann, wie es in der Starter-Altersklasse üblich ist.
- Die angepassten Bauphasen und Anzahl an Wertungsläufen erlauben es, dass mehrere Altersklassen nacheinander stattfinden (statt gleichzeitig), um den Wettbewerb zu entzerren.
- Jedes Team erhält am Wettbewerbstag eine Bronze-, Silber- oder Gold-Urkunde, abhängig von der erzielten Punktzahl.
 - Bronze: < 50% der möglichen Punkte
 - Silber: > 50% und < 80% der möglichen Punkte
 - Gold: > 80% der möglichen Punkte

Der Ablauf der Wettbewerbe kann daher wie folgt aussehen:

Normaler Ablauf (4 Wertungsläufe, ungekürzte Bauphasen):



Kürzester Ablauf (3 Wertungsläufe, verkürzte Bauphasen):



Alternativer Ablauf (3 Wertungsläufe, durchgehende Bauphase):



Der konkrete Wettbewerbsmodus und Zeitplan kann von Standort zu Standort variieren und wird vom jeweiligen Wettbewerbspartner in Abstimmung mit TECHNIK BEGEISTERT festgelegt. Eine Veröffentlichung findet spätestens mit dem Ende der jeweiligen Anmeldephase – nach Möglichkeit früher – statt und ist in der Detailansicht des jeweiligen Wettbewerbs zu finden.